



Presseinformation

Regensburg, den 12. Dezember 2014

Geburtstagsgäste sponsern Teilnahme an Special Olympics 2015 in Los Angeles:

500 Euro-Spende für Olympionike Dominik Herrlein

Die Meldung: „Goldjunge für Los Angeles nominiert“ stach Susann Scherrer kurz vor ihrer Geburtstagsparty ins Auge – und es brauchte nicht viel, ihre Gäste für ein Spendenprojekt in dieser Sache zu begeistern. Statt Geschenke zu ihrem Geburtstag gab es so Spenden für Dominik Herrlein, den ehemaligen Schülersprecher aus der Bischof-Wittmann-Schule. Dank bester Freunde überreichte Susann Scherrer die 500 Euro-Spende an die Bischof-Wittmann-Schule für Dominik Herrleins Teilnahme an den Weltsommerspielen 2015. Einfach klasse!



Deutschlandweit sind 6 Schwimmsportler für Special Olympics 2015 in Los Angeles nominiert. Einer von ihnen ist Dominik Herrlein, der seit dem Schuljahr 2009/10 in der Schwimmgruppe der Bischof-Wittmann-Schule der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V., mitschwimmt.

Susann Scherrer und ihre Gäste ließen sich vom olympischen Fieber und der Freude über Dominiks Nominierung sofort anstecken und legten die stattliche Summe von 500 Euro zusammen, die schließlich als „Goldtaler für den Goldjungen“ in einer selbst gebastelten Spendenbox klimpern. „Ich wünsche dir einfach nur ganz viel Glück und alles Gute für deinen Wettkampf“, sagte Susann Scherrer. Für ihr Engagement bedankte sich Dominik mit einem prächtigen Blumenstrauß.

Wenn Träume wahr werden ... dann heißt es: trainieren, trainieren, trainieren.

Wie 2007 für die Olympioniken Thomas Hübner und Theresa Scherz, die für die Bischof-Wittmann-Schule in Shanghai schwammen, wurde für Dominik ein großer Traum Wirklichkeit. Auch Dominik will erfolgreich mit Medaillen zurückkehren.

Doch das ist, wie es Einrichtungsleiter Ludwig Faltermeier bei der Spendenübergabe mit dem Eid von Special Olympics sagt, nicht das Wichtigste: „Lasst mich gewinnen! Doch wenn ich nicht gewinnen kann, so lasst mich mutig mein Bestes geben!“. Bis zu den Spielen im Juli 2015 steht für Dominik hartes Training auf dem Programm. Das erzählte er auch Susann Scherrer bei der Spendenübergabe: „Momentan schwimme ich einmal die Woche im Westbad und nebenher läuft Ausdauer- und Krafttraining und ich werde bald regelmäßig in ein Fitnessstudio gehen.“

Schwimmcoach Ulrike Schön-Nowotny aus der Bischof-Wittmann-Schule betreut Dominik während der Trainingsphase bis zu den Spielen in Los Angeles. Sie war mit ihm in den letzten 5 Jahren bei Wettkämpfen in Nürnberg, Bremen, Paderborn, Straubing, Bregenz, München, Düsseldorf und Erlangen, bis Dominik schließlich im Herbst dieses Jahres in Bonn bei einem Sichtungslehrgang die Zusage für Los Angeles bekam. Dahinter steckt wirklich eine großartige Leistung.

Bis zum Start in Los Angeles trainiert Dominik im Regensburger Westbad mit Trainer Maximilian Deichsel und Franziska Reißenecker vom SCR im Rahmen von „Sport nach 1“.

Text und Bild: Christine Allgeyer